

## Nauru: Informationen zu Wirtschaft, Recht und Steuern sowie Reisen

Sie wollen auf Nauru erfolgreich sein? Hier finden Sie die wichtigsten Informationen und Ansprechpersonen

- [Die Wirtschaft auf Nauru](#)
- [Recht und Steuern auf Nauru](#)
- [Nach Nauru reisen](#)
- [Nach Nauru exportieren/aus Nauru importieren](#)

### Die Wirtschaft auf Nauru

Mit einem BIP von 117 Millionen USD (2014) und einem Wachstum von 12,6% zählt Nauru zu den kleineren Volkswirtschaften weltweit. Im Unterschied zu anderen Pazifikinseln, die Großteils vom Tourismus und der Landwirtschaft leben, teilt sich das BIP in Nauru mit 58,2% auf den Produktionsbereich auf, gefolgt von Dienstleistungen mit 38,6% und der Landwirtschaft mit 3,1%. Grund hierfür sind die (derzeit stark dezimierten) Phosphatvorkommen, die Düngemittel und Mineralische Rohstoffe mit 89,1% zum Top-Export Naurus machen - gefolgt von Fischen, Bekleidung und Maschinen.

Importiert werden hauptsächlich vorgefertigte Gebäude und Zubehör, Erdöl, Waren aus nichtmetallischen mineralischen Stoffen, Fleisch und Straßenfahrzeuge.

Einen Überblick über die wichtigsten Daten zu Wirtschaft, Politik und Gesellschaft bietet das [Länderprofil Nauru](#) der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA und der Stabsabteilung Statistik.

Darüber hinaus steht Ihnen das AußenwirtschaftsCenter Sydney für Auskünfte und eine persönliche Beratung zur Verfügung: Schicken Sie einfach ein [E-Mail](#) oder [rufen Sie uns an](#).

### Recht und Steuern auf Nauru

Das Team des AußenwirtschaftsCenter Sydney hat ein breites Fachwissen und Erfahrung bei lokalen Rechts- und Steuerfragen, das Ihnen für eine juristische und steuerliche Erstberatung gerne zur Verfügung steht. Sollte Ihre Anfrage einer rechtsanwaltlichen Expertise bedürfen, haben wir ein großes Netzwerk an deutsch- und landessprachigen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten. Schicken Sie einfach ein [E-Mail](#) oder [rufen Sie uns an](#).

Seit 2003 verhandelt die EU mit den Ländern des Pazifiks (Cook-Inseln, Fidschi, Kiribati, Osttimor, Marshall Inseln, Mikronesien, Nauru, Niue, Palau, Papua-Neuguinea, Amerikanisch-Samoa, Samoa, Salomon Inseln, Tonga, Tuvalu und Vanuatu) über ein [Wirtschaftspartnerschaftsabkommen](#) (Economic Partnership Agreement, EPA).

Darüber hinaus hat Österreich mit zahlreichen Staaten Doppelbesteuerungsabkommen abgeschlossen. Diese regeln, welchem Staat das Besteuerungsrecht gegenüber einem Unternehmen zukommt, womit eine doppelte Besteuerung bei grenzüberschreitenden Aktivitäten verhindert wird.

Das Bundesministerium für Finanzen stellt [weitere wichtige Informationen](#) sowie eine [Liste aller österreichischen Doppelbesteuerungsabkommen](#) zur Verfügung.

### Nach Nauru reisen

Die Republik Nauru ist ein Inselstaat mit etwa 10.000 Einwohnern und die kleinste Republik der Erde. Lange Zeit lebte der Staat vom Abbau der großen Phosphatbestände, wobei trotz des sehr hohen Pro-Kopf-Einkommens verabsäumt wurde, andere Wirtschaftszweige aufzubauen. Nach dem die Phosphatproduktion zwischenzeitlich stark rückläufig war, verarmte der Staat zusehends und lebt derzeit von Entwicklungshilfe und der wieder steigenden Phosphatproduktion, wobei die Vorkommen bis 2035 gesichert sein sollen.

Lesen Sie mehr über Reisen nach Nauru.